



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 371/12

Federführung:

FB Bildung, Familie, Sport

Sachbearbeitung:

Sonja Thüry

Datum:

03.09.2012

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	26.09.2012	ÖFFENTLICH

Betreff: Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren im Kinder- und Familienzentrum Hoheneck , hier: Ev. Johannes-Ebel Kindertagesstätte, Wilhelm-Nagel-Straße 57
Beschluss über die Gewährung der Mehrkosten in Höhe von 193.000 €

Bezug SEK: Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

Bezug: Vorlage Nr. 122/11

Anlagen: Anlage 1: Kostenberechnung vom 26.07.2012
Anlage 2: überarbeitetes Raumprogramm vom 24.07.2012
Anlage 3: Folgekostenberechnung

Beschlussvorschlag:

1. Die evangelische Kirchengemeinde erhält zum Anbau einer Krippengruppe mit 10 Plätzen im Kinder- und Familienzentrum in der Wilhelm-Nagel-Straße 57 einen Zuschuss in Höhe von 463.000 €.
2. Dieser weitere Zuschuss wird nur gewährt, wenn die Investitionszuschüsse des Bundes in Höhe von 120.000 € gewährt werden.

Sachverhalt/Begründung:

Mit Vorlage Nr. 122/11 wurde der Anbau an das evangelische Kinder- und Familienzentrum für eine Krippengruppe mit 10 Kleinkindplätzen in der Wilhelm-Nagel-Straße 57 in Hoheneck beschlossen.

Auf Basis der Kostenberechnung des Architekturbüros MW Architekten GmbH vom 11.03.2011 und nach Abzug der Fördermittel aus dem Bundesprogramm Krippenausbau wurde der Kirchengemeinde ein öffentlicher Zuschuss in Höhe von 270.000 € bei damaligen Baukosten i. H. v. 390.000 € gewährt.

Im Rahmen der Ausschreibungsphase an ein Generalunternehmen im Mai diesen Jahres hat Herr Kirchenpfleger Schmid mit Schreiben vom 29.06.2012 mitgeteilt, dass lediglich zwei Unternehmen ein Angebot abgegeben haben. Die Kosten hierzu lagen wesentlich höher als bei der Kostenberechnung aus 2011.

Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren im Kinder und Familienzentrum Hoheneck, hier: Ev. Johannes-Ebel Kindertagesstätte, Wilhelm-Nagel-Straße 57, Beschluss über die Gewährung der Mehrkosten in Höhe von 193.000 €

Begründen lässt sich diese enorme Kostensteigerung hauptsächlich mit der in den letzten Monaten gestiegenen Auftragslage der Unternehmen.

Weitere Firmen und Unternehmen wurden erfolglos angefragt. Von Seiten dieser Unternehmen bestand für das Projekt kein Interesse.

Aufgrund der intensiven Beratungen im Ausschuss Bildung, Sport, Soziales hat die Kirchengemeinde daraufhin beschlossen, das Raumprogramm zu überarbeiten (s. Anlage 2). Ziel war, die Flächen unter Einhaltung der Mindeststandards zu reduzieren und die Raumbeziehungen weiter zu optimieren. Dabei wurden auch verschiedene Materialien auf günstigere Möglichkeiten hin überprüft und in der Planung und Kostenaufstellung umgesetzt.

Neue Kostenkalkulation vom 26.07.2012

Nun liegt ein überarbeitetes Konzept mit einer neuen Kostenberechnung des Architekten vom 26.07.2012 vor (Anlage 1). Danach wurden Gesamtbaukosten in Höhe von 598.000 € berechnet. Die Kosten beinhalten neben Baukosten die Ausstattungspauschale in Höhe von 15.000 € sowie Kosten für die Außenanlagen in Höhe von 23.500 €.

In dem mit Vorlage 122/11 genehmigten Zuschuss in Höhe von 270.000 € sind bereits Kosten für die Ausstattung in Höhe von 15.000 € enthalten, so dass diese Kosten bei den zu berechnenden Mehrkosten nicht mehr anfallen. Damit ergeben sich Gesamtbaukosten inklusive Ausstattung in Höhe von 583.000 € (598.000 € abzüglich 15.000 €)

Im Vergleich beider Kostenberechnungen entstehen somit tatsächliche Mehrkosten in Höhe von 193.000 €.

Ein entsprechender Zuschuss zu diesen Mehrkosten wurde zum Haushalt 2013 angemeldet.

Investitionskosten - Darstellung der Finanzierung der Maßnahme

Investitionszuschuss aus dem Zuschussprogramm „Ausbau Kleinkindbetreuung“ des Bundes	120.000 €	-
Zuschuss Stadt Ludwigsburg (beschlossen mit Vorlage 122/11)	270.000 €	Finanzposition 2.4641.9880.000-0005
Zuschuss der Stadt Ludwigsburg (Mehrkosten)	193.000 €	Finanzposition 2.4641.9880.000-0005
Summe Gesamtkosten	583.000 €	

Betriebskosten

Erfreulicherweise belaufen sich die FAG-Zuweisungen nicht wie ursprünglich angenommen auf ca. 43.000 €, sondern erhöhen sich auf 102.000 € ab der erstmaligen Auszahlung im Jahr 2015. Durch den Pakt der Landesregierung mit den kommunalen Spitzenverbänden zur finanziellen Beteiligung an den Ausbaukosten und der Entscheidung der Landesregierung vom Dezember 2011 haben sich ab dem Jahr 2012 die FAG-Zuweisungen pro Kind deutlich erhöht.

Jahr	Ausgaben	Einnahmen		Anteil Stadt
	Zuschuss an Träger lt. Kindergartenvertrag	Elternbeiträge	FAG-Mittel	
2014	136.650 €	30.580 €	0 €	106.070 €
2015	138.017 €	30.580 €	102.000 €	5.437 €

Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren im Kinder und Familienzentrums Hoheneck, hier: Ev. Johannes-Ebel Kindertagesstätte, Wilhelm-Nagel-Straße 57, Beschluss über die Gewährung der Mehrkosten in Höhe von 193.000 €

Inbetriebnahme

Durch die zeitlichen Verzögerungen verschiebt sich auch die Inbetriebnahme der Einrichtung. Der Baubeginn ist für Ende September 2012 vorgesehen, die Inbetriebnahme im Juli 2013.

Fördermittel aus dem Bundesprogramm Krippenausbau

Die Fördermittel in Höhe von 120.000 € für eine Krippengruppe wurden mit Bewilligungsbescheid des Regierungspräsidium Stuttgarts vom 21.03.2012 genehmigt.

Ab Erteilung des Bewilligungsbescheides gilt eine sechsmonatige Frist zum Baubeginn der Maßnahme.

Diese Frist kann aufgrund der baulichen Verzögerungen taggenau nicht eingehalten werden. Nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium Stuttgart ist eine Toleranz möglich, wenn die Verzögerung angezeigt wird.

Die evangelischen Kirchengemeinde als Träger der Einrichtung ist der Anzeigepflichtung gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart bereits nachgekommen.

Nach Abstimmung mit der Baufirma ist ein Baubeginn unmittelbar nach positiver Beschlussfassung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales möglich, so dass die Einhaltung der Toleranzgrenze gegeben ist.

Unterschriften:

Renate Schmetz

Wolfgang Fröhlich

Verteiler: FB 20, Referat 05